

Württemberg Rundspruch (WRS)

vom 27. Oktober 2013 für die 44. Kalenderwoche 2013,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relais-stellen Göppingen DB0RIG auf 145,775 MHz, Heilbronn DB0SS auf 438,650 MHz, Künzelsau DB0LD auf 439,350 MHz und Bussen DB0RZ auf 438,725 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland Rundspruch.....	1	OV Ludwigsburg, P06: Funkbetrieb in Nepal.....	3
Neuer Weltrekord auf 122 GHz.....	1	OV Waiblingen, P37: Funkmuseum Fellbach öffnet.....	3
Ausnahmeregelung für QSOs mit DR90VOX.....	1	Aus den Nachbardistrikten.....	3
DARC-Mitgliederversammlung am 9./10. November..	2	OV Kraichgau, A22: FM Session.....	3
Aktuelles	2	Was sonst noch interessiert	4
DARC-Mailinglistenserver am 28. Oktober offline	2	Sonnensturm-Frühwarnsystem	4
Schnelle Vermittlung über das DARC-QSL-Büro	2	Frequenzversteigerung in Österreich	4
Nutzung des Frequenzbereichs 50,03 – 51 MHz.....	2	100 Gbit/s bei 237,5 GHz.....	4
Meldungen aus dem Distrikt.....	2	Ausstellung über 100 Jahre Telekommunikation	4
OMs aus ganz Süddeutschland traf sich auf der		Geschichte des Hörfunks im SWR-Archivradio.....	4
schwäbischen Alb!.....	2	Auszüge aus dem DX-MB.....	4
Distriktsversammlung als Video und Protokoll.....	3	Funkwetterbericht.....	5
Meldungen aus den Ortsverbänden.....	3	Termine	5
OV Hohenasperg, P61: CW-Anfängerkurs	3		

Auszüge aus dem Deutschland Rundspruch

Neuer Weltrekord auf 122 GHz

Am 19. Oktober haben OE5VRL/P, OE3WOG/P, OE3WRA/P und OE/DL3MBG/P den Streckenweltrekord von WA1ZMS/4 und W4WWQ/4 aus dem Jahr 2005 um 18 km übertroffen. Mit einer Ausgangsleistung von 1 mW wurde eine Entfernung von 132 km zwischen dem Plöckenstein im Böhmerwald und dem Untersberg am Rande des Salzburger Beckens überbrückt, bei Rapporten von 519 und 529. Als Antennen wurden Präzisionsparabolspiegel mit einem Durchmesser von 1,21 m und 47 cm verwendet. Um die Antennen mit einem Öffnungswinkel von 0,15° bzw. 0,4° genau auszurichten, wurden vor dem 122-GHz-Versuch auch Verbindungen auf 24 GHz, 47 GHz und 76 GHz getätigt. Die CW-QSOs wurden ohne Zuhilfenahme von PCs und Software ausgeführt.

Ausnahmeregelung für QSOs mit DR90VOX

Seit der letzten Änderung der Amateurfunkverordnung ist die maximale Bandbreite auf den meisten KW-Bändern auf 2700 Hz begrenzt. Zum 90. Jahrestag ersten Rundfunksendung in Deutschland hat die Bundesnetzagentur nun in der Amtsblatt-Mitteilung 562/2013 eine Ausnahmeregelung für Funkkontakte von und mit DR90VOX erlassen. Demnach ist am 29. Oktober 2013 Sendebetrieb in Amplitudenmodulation mit einer maximalen Bandbreite von 6 kHz in den für Sprechfunk genutzten Frequenzbereichen von 1840 bis 2000 kHz, 3600 bis 3800 kHz und 7060 bis 7200 kHz unter Berücksichtigung der Belegung der jeweils benachbarten Frequenzen gestattet.

Der OV Märkisches Viertel Berlin, D13, hat zu diesem historischen Ereignis den Voxhaus Award ins Leben gerufen. Wer am 29. Oktober mit DR90VOX Kontakt in AM hat, erhält die doppelte Punktzahl für das Diplom. Weitere Infos dazu gibt es auf der Webseite von D13 [<http://www.ovd13.de/index.php/award/voxhaus-award>].

DARC-Mitgliederversammlung am 9./10. November

Die Mitgliederversammlung des DARC tagt vom 9. bis 10. November im Mercure Hotel, Neue Bahnhofstr. 3 in 59065 Hamm. Die gemeinsame Tagung der Arbeitsgruppen zur Beratung der vorliegenden Anträge am Samstag von 11 bis 13 Uhr, die Mitgliederversammlung ab etwa 14 bis 18 Uhr und die Fortsetzung am Sonntag von 9 bis 12 Uhr sind öffentlich für alle DARC-Mitglieder. Die vorliegenden Anträge sind in Kurzform im Novemberheft der CQ DL auf Seite 779 abgedruckt und im vollständigen Wortlaut auf der DARC-Webseite enthalten [<http://www.darc.de/darc-info/mitgliederversammlung>].

Aktuelles

DARC-Mailinglistenserver am 28. Oktober offline

Am Montag wird die DARC-Geschäftsstelle den Standort des Mailinglistenservers wechseln und bei dieser Gelegenheit das System updaten. Es wird an diesem Tag nicht zur Verfügung stehen. (DARC)

Schnelle Vermittlung über das DARC-QSL-Büro

Aufgrund des aktuellen Aufkommens kann das DARC-QSL-Büro derzeit QSL-Karten besonders zügig vermitteln. Wer ohnehin eine größere Menge QSL-Karten über das Büro auf den Weg bringen möchte, sollte die Gelegenheit nutzen. (DARC)

Nutzung des Frequenzbereichs 50,03 – 51 MHz

Lothar, DL1SBF weist darauf hin, dass bis Ende des Jahres das 6 m-Band ab 50,03 MHz genutzt werden kann, und zwar auch in FM. Nach wie vor ist eine Betriebsmeldung erforderlich. Die detaillierten Bestimmungen hat die BNetzA in ihrer Mitteilung 152/2013 im Amtsblatt vom 23. Mai veröffentlicht; sie liegen auf dem Server der BNetzA zum Download bereit [http://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen_Institutionen/Frequenzen/Amateurfunk/AmtsblattverfuegungenAFu/MitteilungNr1522013_50bis51MHz.pdf?__blob=publicationFile&v=1]. (Lothar, DL1SBF)

Meldungen aus dem Distrikt

OMs aus ganz Süddeutschland traf sich auf der schwäbischen Alb!

Zum 4. JAW Treffen des Distrikts P hatten sich 25 Funkamateure aus 17 Ortsverbänden und 4 Distrikten am 26.10.13 in Albstadt versammelt.

Es waren A22, C28, P07, P10, P24, P29, P30, P31, P34, P36, P42, P47, P52, P56, P57, T12 und T19. 9 dieser Ortsverbände machen eine erfolgreiche, nachhaltige Jugendarbeit, 4 sind in der Startphase zur Jugendarbeit und 4 Ortsverbände machen noch keine Jugendarbeit. C 28 hat mit 40 Jugendlichen die größte Jugendgruppe in Deutschland und macht seit knapp 10 Jahren eine sehr erfolgreiche Jugendarbeit. Ein Viertel der Klubmitglieder sind Jugendliche.

Durch die vielen Ortsverbände hatte sich das JAW Treffen in die Länge gezogen. Für mich war es hoch interessant die verschiedene Erfahrung der einzelnen Jugendgruppenleiter zu hören, auch wenn ich manchmal zur Eile mahnen musste. Die Jugendgruppen werden von Leitern unterschiedlichen Alters geleitet. Das Spektrum geht von 25 bis über 65 Jahren. Es sind überwiegend sehr technisch orientierte OMs, aber auch primär funktechnisch orientierte OMs und ein Psychologe darunter. Dementsprechend ist die Jugendarbeit unterschiedlich strukturiert. Sehr interessant fand ich den Bericht von Joachim aus T 19. Er hatte mit den Jugendlichen primär gefunkt, musste aber feststellen, dass das Interesse laufend nachließ, die Jugendlichen aber begeistert vom Basteln waren.

Der Austausch der jugendaktiven OMs war wichtig. Ich denke es war auch wichtig das vier Stufenkonzept des Distrikts P zur Jugendarbeit wieder vorzustellen.

1. Elektronikbasteln
2. Mikrokontrollertechnik, Basteln eines Roboters
3. Hinführung zum Amateurfunk – Amateurfunklizenz
4. Der aktive OV. Nach der Lizenz geht es weiter.

Beim JAW Treffen wurde deutlich, dass mit diesem Ausbildungssystem erfolgreiche und nachhaltige Jugendarbeit betrieben werden kann. Bei der Stufe 1 beim Elektronikbasteln, anfangs in Reißnageltechnik, werden die Jugendlichen langsam an die Elektronik herangeführt. Zudem hat der Ortsverband Zeit eine technische und intellektuelle Infrastruktur

aufzubauen. Auch die Betreuer brauchen Zeit bis das Ganze läuft! Wenn alles gut geht folgt der 2. Schritt, die Mikrokontrollertechnik.

Steigt man mit dem zweiten Schritt ein, so ist es ungleich schwieriger die intellektuelle Infrastruktur aufzubauen. Es gibt weniger OMs, die sich mit der Technik und auch der Fehlersuche in dieser Technik auskennen. Die Gefahr des Frustes und des Scheiterns ist ungleich größer.

Hoch interessant fand ich den psychologischen Vortrag von Axel, DF9VI, worauf man achten muss, dass die Jugendarbeit erfolgreich ist und die Jugendlichen nicht frustriert den Ortsverband verlassen.

Wir hoffen, dass alle Teilnehmer vom Treffen profitiert haben, und die noch unentschlossenen OMs Impulse bekommen haben mit der Jugendarbeit zu beginnen.

Das Treffen hat einmal mehr unser Motto bewiesen: JAW: Wir sichern die Zukunft des DARC (Erhard DB2TU, JAW P)

Distriktsversammlung als Video und Protokoll

Die Rutesheimer Distriktsversammlung vom 13. Oktober 2013 ist als Video dokumentiert. Der etwa 3 Minuten lange Clip kann über die Homepage des Distrikts angesehen werden [www.darc.de/distrikte/P]. Das Protokoll der DV ist auch dort unter Aktuelles verfügbar. (Thomas, DL1THN)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Hohenasperg, P61: CW-Anfängerkurs

CW zu beherrschen ist ein tolles Gefühl. CW ist für viele Operateure dem Reiz des Musizierens vergleichbar, eröffnet neue Perspektiven bei Contesten und Aktivitäten wie SOTA oder in entspanntem Urlaub, und lässt die Faszination der frühen Funktechnik hautnah erleben. Bei P61 haben sich nun zwei lizenzierte Funkamateure mit Interesse an einem Anfängerkurs gemeldet. Wenn sich wenigstens 5 Teilnehmer anmelden, wird P61 einen solchen durchführen. Dabei wird die Koch-Methode mit dem G4FON-Trainer eingesetzt. An 22 jeweils einstündigen Kursabenden wird DJ8QA mit Begleitung durch DK1AX die Grundlagen für ein erfolgreiches tägliches Eigentaining legen. Am Ende steht eine kleine Abschlussprüfung mit Tempo 40 BpM.

Der Kurs findet statt im OV-Heim von P61 in der Schillerschule in 71679 Asperg, Schillerstrasse 3, und zwar dienstags von 18:30 bis 19:30 Uhr. Beginn ist am 12. November 2013, die Abschlussprüfung am 29. April 2014. Ein Beitrag zu den Kosten kann in Form einer Spende für den OV P61 geleistet werden. Wer sich anmelden möchte oder weitere Fragen zum Kurs hat, wende sich per mail an dj8qa@darc.de. (DJ8QA, Christoph)

OV Ludwigsburg, P06: Funkbetrieb in Nepal

Fred, DL8BF wird am nächsten OV-Abend von P06 einen Vortrag über Funkbetrieb in Nepal halten. Man trifft sich am 25. November um 19:30 Uhr im OV-Heim im Dachgeschoss der Ludwigsburger Osterholzschule, Kaiserstraße 6-8. Gäste sind herzlich willkommen. (Martin, DL3SFB)

OV Waiblingen, P37: Funkmuseum Fellbach öffnet

Das Rotkreuz Funk- und Fernmeldemuseum Fellbach beherbergt eine der umfangreichsten Sammlungen von Fernmelde- und Funksprechgeräten, die bei den deutschen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) seit den 50er Jahren Verwendung gefunden haben und noch finden. Seit der letzten Öffnung sind einige Ausstellungsstücke neu hinzugekommen, u.a. eine nahezu kofferraumgroße UKW-Funksprech-anlage. Das Museum wird am Sonntag, dem 17. November 2013, von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Dabei wird zusätzlich zu den BOS-Geräten die Morsetastensammlung von Gerhard, DH2SAA SK gezeigt. Das Museum befindet sich im DRK-Zentrum Fellbach in der Ringstraße 5-7, in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs. Die Funkamateure des DRK-Ortsvereins Fellbach sind an ihrer Clubstation DF0RT qrv und weisen Besucher gerne über DB0REM auf 438,750 MHz ein. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Weitere Infos zum Funkmuseum gibt es im Internet [<http://www.funkmuseum.de>]. (Hans, DL9SBV)

Aus den Nachbardistrikten

OV Kraichgau, A22: FM Session

Bei der Kraichgau FM Session handelt es sich um einen Kurzcontest, der nicht viel Vorbereitung erfordert und bei dem es möglich ist, auch mit einfachsten Mitteln vordere Plätze zu belegen. Die 9. FM Session findet am 28. Dezember 2013 statt.

Das Regelwerk und eine Log-Vorlage liegen auf dem DARC-Server auf der Seite von A22 zum Download bereit [<http://www.darc.de/distrikte/a/22/fm-session>]. (Baden-Rundspruch)

Was sonst noch interessiert

Sonnensturm-Frühwarnsystem

Unter der Leitung des Astrophysikers Dr. Volker Bothmer von der Georg-August-Universität Göttingen hat das europäische Forschungskonsortium Advanced Forecast For Ensuring Communications Through Space (AFFECTS) in Zusammenarbeit mit NOAA und NASA ein Frühwarnsystem für Sonnenstürme entwickelt. Dazu werden Daten der Satelliten STEREO A und B, SOHO, GOES, SDO, ACE, Proba2 und der ISS ausgewertet. Besonders kurze Vorwarnzeiten ergeben sich, wenn ein koronaler Massenauswurf von einem Röntgenflare begleitet wird, der von GOES registriert wird. Registrierte Benutzer können vor starken Ereignissen rechtzeitig per E-Mail gewarnt werden. Eine entsprechende App für Smartphones ist für nächstes Jahr geplant (auch jetzt schon gibt es Daten zur aktuellen Sonnenaktivität über die kostenlosen NASA-Apps 3DSun und SunViewer). Funkamateure, die sich für die Warnungen registrieren lassen möchten, können sich beim WRS unter dl5kaz@darc.de bis zum 17. November anmelden. Die Anmeldungen werden dann gebündelt weitergeleitet. Eine Fülle weiterer Details über das Frühwarnsystem kann auf den Webseiten von AFFECTS nachgelesen werden [<http://www.affects-fp7.eu>]. (Johannes, DL5KAZ)

Frequenzversteigerung in Österreich

In Österreich sind Mobilfunkfrequenzen in Form von insgesamt 28 Frequenzpaketen à 2x5MHz bei 800, 900 und 1800 MHz versteigert worden. Als Bieter sind die Firmen A1 Telekom, T-Mobile und Hutchinson aufgetreten. Der Erlös für die Staatskasse betrug 2,014 Milliarden Euro. Damit sind seitens der Rundfunk & Telekom Regulierungs-GmbH (RTR) die Weichen für eine effiziente Frequenznutzung und bessere Breitband-versorgung im ländlichen Raum gestellt. Branchenkenner geben allerdings zu bedenken, dass nach Bezahlung der exorbitanten Auktionspreise den Unternehmen zu wenig Mittel für die erforderlichen Investitionen bleiben könnten. Moody's sowie Standard & Poor's haben die Bonität von Telekom Austria, dem Mutterkonzern von A1, inzwischen herabgestuft. (Johannes, DL5KAZ)

100 Gbit/s bei 237,5 GHz

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) hat im Rahmen des vom BMBF geförderten Projektes „Millilink“ einen neuen Rekord aufgestellt. Im Laborversuch auf einem Flur des KIT konnte bei 237,5 GHz auf einer 20 m langen Funkstrecke eine Datenrate von 100 Gbit/s realisiert werden. Das Funksignal wurde mittels eines Ultra-Breitband-Photonenmischers erzeugt. Dabei werden zwei optische Lasersignale unterschiedlicher Frequenz auf einer Photodiode überlagert. Die Frequenz des elektrischen Mischprodukts entspricht der Differenz der Frequenzen der beiden optischen Signale. Ein großer Vorteil dieses photonischen Verfahrens ist, dass damit Datenströme aus faseroptischen Systemen direkt in hochfrequente Funksignale umgewandelt werden können. Damit können Glasfasernetze einfach und flexibel durch Funkstrecken höchster Übertragungskapazität ergänzt werden. Als nächstes streben die Forscher an die Übertragungskapazität auf 1 Terabit/Sekunde zu erhöhen. (Presseinformation KIT; tnx Wolf-Dieter, DL2MCD)

Ausstellung über 100 Jahre Telekommunikation

Ähnlich wie einige württembergische OV's im vergangenen Sommer in Lauffen am Neckar haben nun französische Funkamateure eine Ausstellung gestaltet. Das Stadtmuseum des lothringischen Thionville präsentiert zusammen mit der Association des Radioamateurs de la Région de Thionville (ARRT) ausgesuchte Exponate, insbesondere aus der Sammlung von Gilbert, F1DII, zum Thema „100 Jahre Telekommunikation“. Die Ausstellung befindet sich im sogenannten Flohturn (Tour aux Puces) in der Nähe des Rathauses von Thionville, dauert bis zum 17. November und ist täglich außer Sonntag und dem 1. November von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. (Bulletin F8REF)

Geschichte des Hörfunks im SWR-Archivradio

Im Webchannel SWR-Archivradio werden bis voraussichtlich Ende November historische Tondokumente aus der Frühzeit und Geschichte des Hörfunks abgespielt. Dazu gehören u.a. Interviews mit den Rundfunkpionieren Hans von Bredow und Heinrich Brunswig. Die Beiträge laufen in einer festgelegten Reihenfolge non-stop 24 h am Tag. Zugänglich ist der Webchannel über den Eintrag „Wissen“ auf der Homepage von SWR2 [www.swr.de/swr2/wissen/archivradio]. (Johannes, DL5KAZ)

Auszüge aus dem DX-MB

9L, Sierra Leone: Zbig, SP5BTB, sorgt noch bis 10. November als 9L1BTB von Freetown sicher für Pile-Ups. Normalerweise arbeitet er in CW, SSB und RTTY. QSL via Homecall, leider nur direkt.

A9, Bahrain: Anlässlich der "Arab Cycling Championship" ist die Sonderstation A91ACC vom 28. bis 29. Oktober erreichbar. QSL via IZ8CLM.

CE, Chile: Esteban, XQ7UP, ist von Patagonien aus bis 28. Oktober auf den höheren Bändern in SSB und PSK31 "On Air". QSL card via Büro.

DL, Germany: Mit der Sonderstation DA1813L wird noch bis zum 28. Oktober an die Völkerschlacht in Leipzig vor 200 Jahren erinnert. Der Sonder-DOK ist 1813L.

FO, French Polynesia: Heinz, DF1YP, ist noch bis zum 6. November als FO/DF1YP von Moorea Island (OC-046) aus qrv und sicher ein interessanter Logeintrag. Er ist hauptsächlich auf 20 Meter in SSB anzutreffen. QSL via Homecall.

FS, Saint Martin Island: Ron, AA4VK, Randy, N0TG, und Jeff, N1SNB werden noch bis 31. Oktober mit vorangestelltem FS/ von St. Martin (NA-105) aus auf allen Bändern und in allen Betriebsarten für die DXer da sein. QSLs via AA4VK, leider nur direkt.

I, Italy: 4U0WFP ist eine Amateurfunkstation des "World Food Programme Headquarters" in Rom. Die OPs sind im Moment Robert, S53R, und Dane, S53T. QSL siehe QRZ.com. (Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

	Boulder				Kiel
2013	R	Flux	A		A
20OCT	R117	F133	A 3		A 7
21OCT	R179	F136	A 2		A 8
22OCT	R228	F146	A 5		A12
23OCT	R141	F153	A 4		A11
24OCT	R148	F161	A 3		A11
25OCT	R148	F161	A 3		A10
26OCT	R171	F165	A 3		A 8

Vorhersage für den 27.10.2013

sunact : active

magfield: quiet.

Die Sonnenfleckenzahl stieg von R117 über R228 und R141 auf R171. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm stieg von F133 auf F165. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder fiel von A3 über A5 auf A3 und stieg in Kiel von A7 über A12 auf A8.

Für Sonntag, den 27. Oktober 2013, werden eine aktive Sonne und ein ruhiges Erdmagnetfeld erwartet.

Heute am 27. Oktober betrug um 0709 UTC in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 7,8 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 12 MHz. Bei maxhop von 2297 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF = 24 MHz.

Der Sonnenwind betrug 285 km/sec, die Dichte 4 Protonen/ccm und die Röntgenstrahlung 1×10^{-6} W/qm. Die Sonne hatte 4 M- und 11 C-Flares.

Wegen des CQ WW DX Contestes ist DK0WCY an diesem Wochenende abgeschaltet. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Contest

26.10. – 27.10. ARRL EME Contest 10 GHz and up, Runde 1

26.10. – 27.10. CQ WW DX Contest

01.11. Holzhammer Contest

- 02.11. – 03.11. IPA Radio Club Contest
02.11. – 03.11. Ukrainian DX Contest
02.11. – 03.11. IARU Region 1 Marconi Memorial Contest VHF
03.11. HSC CW-Contest
03.11. DARC 10m Digital Contest Corona
16.11. – 17.11. ARRL EME Contest 10 GHz and up, Runde 2
28.12. Kraichgau FM Session

Distrikt

- 26.10. 4. JAW P Treffen in Albstadt
08.-10. 11. DARC-HV

2014

April –Mai 2014 Viertes Fortbildungsseminar Württemberg

OV / Veranstaltungen

November

- | | | |
|------------|----------------------|---------------------------------------|
| 08.11. | OV Donau-Bussen, P43 | OV-Abend ab 20 Uhr in Ehingen-Kirchen |
| 20.11. | OV Reutlingen, P07 | OV-Treff, Beginn 19:30 Uhr |
| 21.-24.11. | OV Stuttgart, P11 | Hobby-Elektronik, Neue Messe |
| 24.11. | OV Leinfelden, P54 | Funkertreffen |

Dezember

- | | | |
|--------|----------------------|---|
| 06.12. | OV Reutlingen, P07 | OV-Abend, Beginn 19:30 Uhr |
| 06.12. | OV Freudenstadt, P19 | Weihnachtlicher OV-Abend |
| 08.12. | OV Prیتال, P45 | Weihnachtsfeier mit Jahresabschluss |
| 13.12. | OV Heilbronn, P05 | OV-Abend, Beginn 20.00 Uhr |
| 13.12. | OV Donau-Bussen, P43 | Weihnachtlicher Jahresrückblick, 20 Uhr |
| 18.12. | OV Reutlingen, P07 | OV-Treff, Beginn 19:30 Uhr |
| 27.12. | OV Wendlingen, P47 | Treff zwischen den Jahren (19:00h) |

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs. Er wurde erstellt vom Redaktionsteam des WRS, bestehend aus Raimund, DL4SAV - Thomas, DL1THN - Johannes, DL5KAZ und Klaus, DL5KS.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen. Ebenfalls nachlesen könnt Ihr diesen sowie frühere Rundsprüche im Packet Radio Netz unter der Rubrik DISTRIKT.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per Email an infop@lists.darc.de.